

CHECKLISTE

Anlagen für die Antragstellung



Bei jedem Antrag

- Angaben zum Unternehmen/Unternehmensprofil und Angaben zu Unternehmensinhabern/Gesellschaftern
- Handelsregisterauszug und Liste der Gesellschafter; sofern keine Eintragung im Handelsregister: Gewerbeanmeldung und Gesellschaftervertrag und bei Personengesellschaften: Gesellschaftervertrag
- Aktueller Jahresabschluss (auf Papier, per Post, in einfacher Ausfertigung)

Förderart Produktion anderer audiovisueller Werke

Inhaltsangabe (eine DIN A4-Seite)
Projektbeschreibung / Game Design / Story World (inkl. Verzeichnis der handelnden Figuren)
Visualisierungshilfen und / oder Pitchdeck (z.B. Storyboard, Charakterdesign, Moodboard, Concept Art, Musik- und Sounddesign)
ggf. Sichtungslinks /Referenzen /Teaser
Producer's Note
Head of Creative's Note
Produktionsdaten (Produktionsbeginn, Anzahl der Produktionstage, davon in Mitteldeutschland, Fertigstellungstermin)
Produktionsplan und Terminziele (Projektplan, optimaler Release- und Promotionplan, Risikofaktoren)
ggf. Motivliste mit vorgesehenen Motiven in Mitteldeutschland
Stabliste (bei Stabpersonal aus Mitteldeutschland mit Angabe der Anschrift)
Angaben zu den Head Positionen (inklusive Angabe zum Hauptwohnsitz)
Liste der Dienstleister aus Mitteldeutschland
Besetzungsliste bzw. Sprecherliste mit Angaben zu Name, Rolle, Status (z.B. bestätigt / angefragt / Vorschlag)
Angaben zu Hauptdarstellern / Sprechern
Erklärung über Aus- und Weiterbildung
Detaillierte Kalkulation in branchenüblicher Form mit Darstellung der Regionaleffekte für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie aller beantragten Länderfördermittel. Zusätzlich bei internationalen Koproduktionen: Kalkulation der deutschen Kosten
Detaillierter Finanzierungsplan

ggf. Darstellung der Koproduktionsstruktur
Darstellung der Rechtekette
Publisher /Sender / Plattformen (Verträge, Deal Memos oder Lols der beteiligten Vertriebspartner)
Verwertungskonzept (mit Angaben zu Marktattraktivität (Zielgruppenbeschreibung, Positionierung am Markt), Release-Strategie sowie Wirtschaftlichkeitsbetrachtung (Erlöse nach Best-, Middle- und Low-Case-Szenarien). Bei den Einschätzungen kann auf bereits ausgewertete vergleichbare Projekte zurückgegriffen werden.)
Erklärung neues Vorhaben
ggf. vorz. Maßnahmenbeginn
Selbstauskunft zu tarifgerechter Bezahlung, zu Dienstleistern aus Mitteldeutschland für die Bereiche Games und XR sowie zur Einhaltung der Ökologischen Standards